

Südeichsfeld



Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften

- ◆ Diedorf ◆ Faulungen ◆ Hallungen ◆ Heyerode
- ◆ Hildebrandshausen ◆ Katharinenberg
- ◆ Lengendorf unterm Stein ◆ Schierschwende ◆ Wendehausen

Gemeinsam eine starke Region

Jahrgang 10 | Nr. 1/2024 | Samstag, den 27. Januar 2024

Love, Peace and Rock'n Roll
Karneval
L.u.St.

02.02.24
ab 21.11 Uhr Jugendfasching
mit großem Showprogramm & DJ TiRo

04.02.24
ab 14.30 Uhr Seniorenfasching
auf Schloss Bischofstein mit Kaffee und Kuchen - limitierte Kartenanzahl

08.02.24
ab 19.11 Uhr Weiberfaschingsparty
für alle Frauen und weisähnlichen Geschöpfe mit DJ Damian
Special: Der magische Waffelbecher

10.02.24
ab 19.11 Uhr Prunksitzung
mit anschließender Faschingsparty mit den Hauptstadt DJ's

11.02.24
ab 15.11 Uhr Familienfasching

Kartenvorverkauf
für Prunksitzung & Seniorenfasching:
am So., 28.01.24 von 11.11 Uhr - 13.00 Uhr
im Bürgerhaus

Weitere Faschingsveranstaltungen in anderen Ortschaften
finden Sie im Mittelteil!

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Südeichsfeld

Fachbereich	Sachgebiete	Name	Dienststelle	Telefon/Fax	E-Mail
Bürgermeister	Bürgermeister	Andreas Henning	Heyerode Diedorf	036024 80220 036024 560 232	buergermeister@lg-suedeichsfeld.de a.henning@lg-suedeichsfeld.de
	Büroleiterin	Juliane Volkmann	Heyerode	036024 8022 0 Fax 8022 220	info@lg-suedeichsfeld.de j.volkmann@lg-suedeichsfeld.de
	Sitzungsdienste/ Amtsblatt/ Vereine/Tourismus/ Gewerbe	Claudia Uthe	Diedorf	036024 560 212 Fax 560 200	c.uth@lg-suedeichsfeld.de
		Cordula Thomas	Lengenfeld/Stein	036027 760 0 Fax 760 29	c.thomas@lg-suedeichsfeld.de
	Hauptamt	Thérèse Kuhlmann	Heyerode	036024 8022 131	t.kuhlmann@lg-suedeichsfeld.de
Haushalt und Finanzen/Kämmerei	Kämmerei/ Haushaltssach- bearbeitung	Ninette Hahn	Heyerode	036024 8022 121	n.hahn@lg-suedeichsfeld.de
		Angela Brand	Heyerode	036024 8022 120	a.brand@lg-suedeichsfeld.de
	Steuern/Gebühren/ Beiträge/ Kindertagsstätten/ Betriebskosten	Silke Motz	Diedorf	036024 560 224	s.motz@lg-suedeichsfeld.de
		Katharina Montag	Diedorf	036024 560 223	k.montag@lg-suedeichsfeld.de
	Gemeindekasse	Silke Groß	Diedorf	036024 560 225	s.gross@lg-suedeichsfeld.de
		Janina Höppner-Noll	Diedorf	036024 560 221	j.noll@lg-suedeichsfeld.de
		Monika Hagemann	Diedorf	036024 560 226	m.hagemann@lg-suedeichsfeld.de
Bauamt/ Bauordnung/ Liegenschaften	Bauverwaltung	Uwe Forkel	Heyerode	036024 8022 130	u.forkel@lg-suedeichsfeld.de
	Bauordnung/ Liegenschaften				
Bürgerdienste/ Sicherheit/Ordnung	EWMA	Verena Kaufhold	Lengenfeld/Stein	036027 760 26	v.kaufhold@lg-suedeichsfeld.de
		Manuela Riesener	Heyerode	036024 8022 152	m.riesener@lg-suedeichsfeld.de
	Standesamt/ Friedhofsverwaltung	Anne Arend	Heyerode	036024 8022 150	a.arend@lg-suedeichsfeld.de
	Öffentliche Sicherheit/Ordnung	Manuela Eckardt	Diedorf	036024 560 241	m.eckardt@lg-suedeichsfeld.de

Aus der Gemeindeverwaltung

Erweiterung des Gemeinderates Südeichsfeld

Gemäß § 9 Abs. 6 ThürKWG wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass Herr Kay Hübner für die Liste „Feuerwehrverein Hallungen“ auf Grund der Feststellung des Bürgermeisters der Gemeinde Südeichsfeld gem. § 9 Abs. 5 ThürKO vom 04.01.2024 zum 05.01.2024 für den Rest der laufenden Amtszeit Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Südeichsfeld ist.

Steuerinformation 2024 der Gewerbesteuer, der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie Hundesteuern für die Ortschaft Hallungen

Schon geraume Zeit laufen die Fusionsarbeiten im Steueramt der Gemeinde Südeichsfeld. Die Steuerunterlagen müssen gesichtet, geprüft, neu registriert und in unsere Software eingepflegt werden. Alle betroffenen Steuerpflichtigen der Ortschaft Hallungen erhalten im Jahr 2024 eine Mitteilung in Form eines neuen Bescheides über Grund-, Gewerbe- und/ oder Hundesteuer.

Bis zur Bekanntgabe Ihres neuen Grundsteuer-, Gewerbesteuer- oder Hundesteuerbescheides bitten wir von jeglichen Zahlungen abzusehen, da diese den Steuerpflichtigen aus Hallungen noch nicht zugeordnet werden können. Sie erleichtern uns damit unsere Arbeit.

Nach Beschluss der Haushaltssatzung werden die Steuerbescheide für Hallungen erstellt und verschickt. Die Steuer wird mit den auf dem neuen Steuerbescheid festgesetzten Beträgen und Terminen fällig. Jeder Steuerpflichtige erhält mit dem Bescheid ein Formular für das SEPA-Lastschriftverfahren, das neu vereinbart werden muss, wenn dieses gewünscht wird.

Sollten Sie bezugnehmend zum Thema Steuern Fragen haben, können Sie sich vertrauensvoll an das Steueramt der Gemeinde Südeichsfeld - Frau Motz, Tel. (036024) 560-224 und Frau Montag, Tel. (036024) 560-223 wenden.

Neubesetzung der Schiedsstelle

Im Frühjahr 2024 ist für die Dauer von 5 Jahren das Ehrenamt der Schiedsstelle für den Bereich der Gemeinde Südeichsfeld gemäß dem Thüringer Schiedsstellengesetz neu zu besetzen. Aufgabe der Schiedsstelle ist die Durchführung eines Schlichtungsverfahrens zu bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, zum Beispiel zwischen Nachbarn. Eine Schlichtung ist auf Vergleich und Einigung angelegt, was vor allem in Nachbarschaftsstreitigkeiten das weitere Zusammenleben in der Regel verbessert. Im Rahmen einer freiwilligen und raschen Konfliktlösung können Antragsteller und Antragsgegner viel Zeit, Geld und Nerven sparen, bevor beim Amtsgericht der Klageweg beschritten wird.

Bewerbungen als ehrenamtliche Schiedsperson sind schriftlich mit persönlichen Angaben über Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnort/Hauptwohnsitz sowie Beruf und ausgeübte Tätigkeit, bei der Landgemeinde Südeichsfeld, Hauptstraße 22, 99988 Heyerode einzureichen.

Ausschreibung Annahme Bioabfall sowie Grünschnitt

Für die Ortschaft Lengenfeld unterm Stein wird jemand für die Annahme von Bioabfall und Grünschnitt ab kommender Saison (01.04. bis 30.11.2024) gesucht. Die Arbeitszeit beträgt wöchentlich 8 Stunden.

Die Sammelstelle hat wie folgt geöffnet.

freitags 14 - 18 Uhr
samstags 8 - 12 Uhr.

Der Entlohnung liegt der gültige Mindestlohnsatz zu Grunde (derzeit 12,41 €/Stunde).

Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Südeichsfeld, Dienststelle Heyerode, Hauptstraße 22, Tel.Nr. 036024 880220.

Andreas Henning
Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters Hallungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte Sie darüber informieren, dass die Sprechzeiten am Dienstag im Gemeindebüro **ab sofort** nicht mehr stattfinden. Für eine zügige Bearbeitung all Ihrer Anliegen und Fragen bitte ich Sie, sich direkt an die Landgemeinde Südeichsfeld zu wenden.

Die entsprechenden Kontaktdaten lauten wie folgt:
Landgemeinde Südeichsfeld
Hauptstraße 22, 99988 Heyerode
Tel. 036024 80 22 0

E-Mail: info@lg-suedeichsfeld

Auch ich stehe Ihnen weiterhin wie gewohnt unter Tel.Nr. 036924 31144 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Gerd Mähler
Ortschaftsbürgermeister



Bewegungsstatistik der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023

Die ermittelten Zahlen beziehen sich auf den Hauptwohnsitz.

Gebiet	Stand 01.01.23	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	Stand 31.12.23	Saldo	Saldo Geburt./Sterbef.	Saldo Wanderung
Südeichsfeld	6446	43	93	182	196	6382	-64	-50	-14
Diedorf	1262	8	30	59	41	1258	-4	-22	18
Faulungen	429	2	4	10	22	415	-14	-2	-12
Heyerode	2093	13	28	38	63	2053	-40	-15	-25
Hildebrandshausen	384	3	5	5	6	381	-3	-2	-1
Katharinenberg	124	0	4	4	3	121	-3	-4	1
Lengenfeld u. Stein	1239	9	15	62	47	1248	9	-6	15
Schierschwende	122	0	1	7	8	120	-2	-1	-1
Wendehausen	793	8	6	18	27	786	-7	2	-9

Differenzen zum Stand 01.01. und dem Stand 31.12. aus dieser Übersicht und der Bewegungsstatistik 2022 ergeben sich aus Korrekturen bzw. späteren An-/Abmeldungen.



Bekanntmachung

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2024

Sehr geehrte Tierbesitzer,

die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2024 zum **Stichtag 03.01.2024** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2024

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (GVBl. S. 236), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 20. Oktober 2023 folgende Satzung beschlossen:

§1 (1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2024 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel	je Tier 4,20 Euro
2.	Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
Absatz 4 bleibt unberührt.		
3.	Schafe und Ziegen	
3.1	Schafe bis einschl. 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe 10 bis einschl. 18 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.3	Schafe ab 19 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.4	Ziegen bis einschl. 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen ab 19 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	Schweine	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 2,00 Euro
4.2	Ferkel bis einschl. 30 kg	je Tier 0,60 Euro
4.2.1	bei weniger als 20 Sauen nach erster Belegung	je Tier 2,30 Euro
4.2.2	bei 20 und mehr Sauen nach erster Belegung	je Tier 0,75 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro
Die Absätze 5 und 6 bleiben unberührt.		
5.	Bienenvölker	je Volk 1,00 Euro
6.	Geflügel	
6.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junggehennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	Tierbestände von Viehhändlern = vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)	
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für je-den beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 18,00 Euro	

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2024 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestände im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden. Tierhalter ist nach § 2 Nr. 18 des Tiergesundheitsgesetzes in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2852), derjenige, der ein Tier besitzt. Sofern der unmittelbare Besitzer des Tieres nicht der Eigentümer ist, gelten die Regelungen dieser Satzung für den Eigentümer.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 2.2 wird für Halter von Rindern im Alter über 24 Monate je Tier um 1,50 Euro ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Bekämpfung der Paratuberkulose in Rinderbeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1590) teilnimmt und im Vorjahr die Untersuchungen nach Nummer 2.2 oder 4 des Programms durchführte und die nach den Nummern 3 und 5 des Programms festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes und zum Tierverkehr eingehalten hat.

(5) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2 und 4.2.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Förderung der Tiergesundheit in den Schweinebeständen in Thüringen vom 22. November 2019 (ThürStAnz Nr. 50/2019 S. 2158), Modul 2.2 Schutz der Schweinebestände vor Infektionen mit Viren des Porcinen Reproduktiven und Respiratorischen Syndroms (PRRS)“, teilnimmt und im Vorjahr die hier festgelegten Untersuchungen mit ausschließlich negativen Ergebnissen durchgeführt hat und die nach Buchstabe c des Programmmoduls festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes eingehalten hat.

(6) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2.2 und 4.3.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn:

- der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen im Ergebnis der Untersuchungen des Vorjahres gemäß dieser Verordnung in die Kategorie I eingestuft worden ist oder
- der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1581) als „Salmonellen überwacht“ gilt und im Vorjahr auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft worden ist.

(7) Die Ermäßigungen nach den Absätzen 5 und 6 können kumulativ gewährt werden.

(8) Die vom Tiergesundheitsdienst erstellten Nachweise zur Einhaltung der Bedingungen nach den Absätzen 4 und 5 sowie die Einstufung nach Absatz 6 Nr. 1 oder die Bescheinigung nach Nummer 2.4 des in Absatz 6 Nr. 2 genannten Programms sind der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 29. Februar 2024 schriftlich oder elektronisch vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Absatz 6 Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 6 Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen des Absatzes 6 nachgewiesen wird.

§ 2 (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2024 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.

(2) Der Tierhalter hat der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag seinen Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihm am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2023 eingewinterten Bienenvölker oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich. Für jede registrierpflichtige Tierhaltung mit entsprechender Registriernummer ist eine eigene schriftliche oder elektronische Meldung abzugeben.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn für diese Tiere der Tierhalter seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2024 nachgekommen ist. Der Antragstellende hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 29. Februar 2024 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2024 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse, die der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2024 zu melden. Im Übrigen gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

- mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
- Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3 Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 Beiträge resultieren, durch die der bereits entrichtete Mindestbeitrag nicht überschritten wird, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4 (1) Für Tierhalter, die schuldhaft

- bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
- ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,

entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5 Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für alle Geschlechter.

§ 6 Diese Satzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 20. Oktober 2023 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2024 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 2. November 2023 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 7. November 2023

Prof. Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

28. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Ausschreibung 2024 - 2025

Der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft ruft gemeinsam mit den Ländern und Verbänden zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf.

1. Was sind die Ziele?

Gesucht werden Dörfer, die sich als Gemeinschaft dafür einsetzen wollen, dass ihr Ort attraktiv und lebenswert ist und bleibt.

2. Teilnahmebedingungen - Wer darf mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind räumlich geschlossene Gemeinden oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter mit bis zu **3.000 Einwohnern** sowie Gemeinschaften von benachbarten Dörfern. Dabei sind Anmeldungen von Vereinen, Initiativen oder Gemeindevertretungen möglich. Eine Gemeinde kann mit mehreren Ortsteilen im Wettbewerb vertreten sein.

3. Durchführung und Termine

Träger des Wettbewerbs ist das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL). Anmeldungen zum Regionalwettbewerb erfolgen bis zum **31.03.2024** bei der jeweils zuständigen Zweigstelle des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR). Die Regionalwettbewerbe werden bis Juli 2024 abgeschlossen.

4. Auszeichnungen und Preisgelder

Den Siegern und Teilnehmern am Regional- und Landeswettbewerb werden Auszeichnungen verliehen.

5. Was wird bewertet?

Die Leistungen der Dörfer werden vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Ausgangslage und der Möglichkeiten der Einflussnahme der Dorfgemeinschaft bewertet. Dabei werden folgende Bewertungsbereiche betrachtet:

- **Entwicklungskonzepte, wirtschaftliche Initiativen, Beiträge zur Verbesserung der Infrastruktur.**
- **Soziale und kulturelle Aktivitäten.**
- **Baugestaltung, Natur & Umwelt.**

Zusätzlich zu diesen Fachbewertungsbereichen wird der **Gesamteindruck** und das Engagement der Dorfgemeinschaft beurteilt.

6. Ansprechpartner

Fragen zu den drei Regionalwettbewerben können an die jeweiligen Zweigstellen des Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) in Gera, Gotha und Meiningen gerichtet werden.

Nähere Informationen insbesondere zu den jeweiligen Ansprechpartnern und das Anmeldeformular finden Sie unter:

<https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/unsere-themen/laendlicher-raum>

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Referat M3 | Presse, Öffentlichkeitsarbeit
Werner-Seelenbinder-Str. 8 | 99096 Erfurt
Postfach 900362 | 99106 Erfurt | Germany
Tel: +49 (0) 361 57-4111740 | Fax: : +49 (0) 361 57-4111198
www.thueringen.de • presse@tmil.thueringen.de

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldbotens“ unserer Gemeinde ist der **24.02.2024**.

Abgabetermin von Beiträgen bis zum **09.02.2024** an folgende E-Mail Adresse:

c.uthe@lg-suedeichsfeld.de

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Übrigens ...

Sie finden den Südeichsfeldboten auch auf der Internetseite der Landgemeinde Südeichsfeld - direkt auf der Startseite oder unter der Rubrik „Verwaltung“.

Ihre Gemeinde Südeichsfeld

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Bürgermeister Andreas Henning **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Andrea Kühn, erreichbar unter Tel.: 0151 / 74207151, E-Mail: a.kuehn@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWST.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Nichtamtlicher Teil

Die Gemeinde Südeichsfeld gratuliert

... zum Geburtstag und
wünscht alles Gute

OT Hildebrandshausen

am 10.02. Frau Maria Oberthür zum 75. Geburtstag

OT Heyerode

am 26.02. Herr Edmund Gaßmann zum 75. Geburtstag

Aus den Ortschaften

Diedorf

Vereinsnachrichten

Karategruppe Diedorf

Karate-Weihnachtsturnier in Trusetal

Diedorf/Trusetal

Am 16.12.2023 ging es mit einer kleinen Auswahl von der Karategruppe Diedorf zum Weihnachtsturnier nach Trusetal.

Das Weihnachtsturnier war mit 100 Startern voll besetzt.

Die kleinsten unter den Startern waren gerade mal 5 Jahre alt, aber auch die Erwachsenen bis 50 Jahre konnten Ihr Können unter Beweis stellen.

Drei Starts waren möglich, um hier Platzierungen zu erzielen.

Das Turnier war für Anfänger gut geeignet, um Wettkampfluft zu schnuppern.

Für die fortgeschrittenen Wettkämpfer war es nochmal ein sehr guter Test zum Jahresabschluss, da auch Kadersportler aus Thüringen anreisten.

Durch viele Helfer und Betreuer war der Wettkampf sehr gut organisiert und verlief reibungslos.

Am Ende sollte der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen, der Weihnachtsmann mit Grinch hatte Kindern und Erwachsenen viel Freude ins Gesicht gezaubert.



Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Arthur Hentrich:	1. Platz, 3. Platz, 3. Platz
Maximilian Göbel:	1. Platz, 2. Platz, 2. Platz
Hans Röhl:	2. Platz, 3. Platz, 3. Platz
Maxi Marie Sensmeier:	2. Platz, 2. Platz, 3. Platz
Nico Sensmeier:	1. Platz, 3. Platz, 3. Platz
Annalena Herold:	1. Platz, 1. Platz, 2. Platz
Amelie Herold:	1. Platz, 2. Platz, 2. Platz
Mathilda Hellmund:	2. Platz, 3. Platz

Karategruppe Diedorf
Diana Hopf

*Wie Ihr alle wisst,
 den ein oder anderen wird's freuen,
 in unserer Gemeinde gibt's nen neuen -
 Ort!, und dieser vermag sich zu verbergen,
 liegt er doch hinter fünf, sechs, sieben Bergen.
 „HALLO HALLUNGEN“ ab jetzt können wir es wagen,
 Euch auch herzlich zu unserem Fasching einzuladen.
 Ausreichend Gelegenheiten gibt es,
 wie auch Getränke und Speisen,
 der DCV wird Euch immer willkommen heißen.*

Am **Freitag, dem 09.02.**, findet der **Seniorenfasching** statt. Dazu lädt der Diederfer Carnevalverein alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde recht herzlich ein. Musikalisch durch den Nachmittag begleitet uns wieder das „Südeichsfeld-Duo“ mit Martin und Silvio. Und eines ist gewiss, Josef & Ralf stellen wieder ein berauschendes Programm auf die Beine. **Beginn ist 15 Uhr** mit Kaffee und Kuchen, und nach dem Programm in gewohnter Weise das Abendessen. **Einlass: 14.30 Uhr.**

Alle, die an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, melden sich bitte mit untenstehendem Anmeldecoupon **bis spätestens zum 06.02.2024** an. Der Anmeldecoupon kann an folgenden Stellen abgegeben werden:

- Diedorf:*
 - EDEKA Kirves
Faulungen:
 - Bäckerei Müller

Veranstaltungen

Diederfer Carnevalverein 1956 e.V.



Vorfreude auf ein tolles Faschingswochenende

(Fasching in Diedorf vom 08. bis 12. Februar)

Mit den besten Grüßen und herzlichsten Neujahrswünschen für das Jahr 2024 richten wir die ersten Worte an alle Närrinnen & Narranesen sowie alle Einwohner unserer Gemeinde und sagen an dieser Stelle „Diedorf Helau“, denn die 5. Jahreszeit ist nicht mehr weit!

*„Ein neues Jahr erscheint,
 drum muss ich meine Pflicht entrichten,
 die Ehrfurcht heißt mich hier aus reinem Herzen dichten,
 so schlecht es aber ist, so gut ist es gemeint.“*

(Johann Wolfgang von Goethe)

Fasching steht vor der Tür und so möchte der **Diederfer Carneval-Verein 1956 e.V.** Jung und Alt, wie auch Groß und Klein, herzlich einladen, an den tollen Tagen gemeinsam Spaß zu haben, zu feiern und bei Unterhaltung und Musik den Alltag zu vergessen.

*„Ob Fastnacht oder Karneval,
 Aal und Wal ist's fast egal.“*

Die Proben laufen auf Hochtouren, die Büttendredner dichten, was die Feder hergibt, die Organisatoren arbeiten fleißig die To-Do-Listen ab und Prinz & Prinzessin haben ihr Kostüm gewählt und sind schon sehr aufgeregt. Nun heißt es Vorfreude auf Fasching...

Ablauf/Programm:

Mit dem **Weiberfasching** startet **am 08.02.** die närrische Zeit in Diedorf. An Wieverfastelovend (Kölsch) wird den Frauen für einen Tag die Macht zugestanden und so gilt es, unter Federführung von DJ Christian, den Saal das erste Mal so richtig aufzuheizen. Neben Show und Programm können sich die „Weiber“ auf flotte Bedienung durch die Elferräterinnen freuen.
Start: 20 Uhr, Einlass: 19.30 Uhr.

Anmeldecoupon – Seniorenfasching 2024
 (Abgabe bis spätestens 06.02.2024!)

Name:

Anschrift:

Teilnehmende Personenzahl:

Bemerkung:

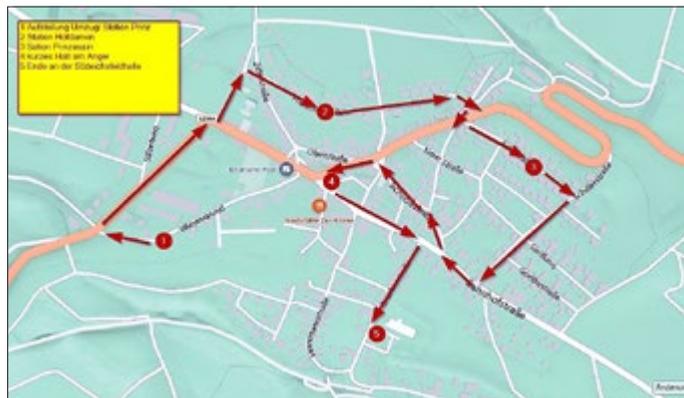
Am **Samstag, dem 10.02.**, kommt es zu einem der Höhepunkte der Session - denn der **Büttensabend mit anschließendem Kostümball** steht auf dem Programm. Pünktlich **19.11 Uhr** ziehen Prinz Fabian I. mit seiner Prinzessin Emily I. und ihren Hofdamen in den festlich geschmückten Saal und geben mit ihrer Eröffnungsrede den Anstoß zu einem hoffentlich ausgelassenen und stimmungsvollen Faschingsabend. Musikalisch durch den Abend führen wieder die „THANAS“. **Einlass: 18.30 Uhr.**

KARTENVORVERKAUF Büttensabend
vom 23.01. bis 09.02.
in der Geschenkboutique Rupprecht in Diedorf
 Di. - Fr. 15 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr
 Tel.: 036024/88677

Am **Sonntag, dem 11.02.**, startet um **13 Uhr** der traditionelle **Große Karnevalsumzug** durch Diederf's Straßen. Angeführt von der sogenannten „Standarte“ zieht der DCV mit dem Blasorchester Diedorf und der Marchingband Dietemann aus Eschwege sowie den hoffentlich vielen laufenden und fahrenden lustigen Bildern entlang der jubelnden Gäste aus nah und fern.

Treffpunkt:
 Wiesengrund Station „Prinz“/Aufstellung in Richtung Wendehäuser Straße

Verlauf:
 Wendehäuser Straße - Lindenstraße - Friedensstraße - Feldstraße Station „Prinzessin“ - Schillerstraße - Bahnhofstraße - Schloßstraße in Richtung Anger „Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister“ - Herrenstraße - Brückenstraße



Umzugsverlauf

Wir bitten alle Anwohner, wenn möglich ihre Fahrzeuge auf dem eigenen Grundstück zu parken und so die Straßen auch hinsichtlich der Sicherheit für den Umzug freizuhalten!

Ist der Umzug gegen **15 Uhr** an der Südeichsfeldhalle angekommen, geht es nahtlos in den **Kinderfasching** über. Hier sind nun die Kleinsten am Zug. Nachdem das Kinderprinzenpaar auf dem höchsten Thron Platz genommen hat, startet der närrische Nachmittag mit Tänzen, Mitmachprogramm und Blasmusik. Direkt im Anschluss an den Kinderfasching gegen **18 Uhr** beginnt der **Maskenball** mit Einmarsch der Masken. Den Ausklang in gemütlicher Runde finden, das ein oder andere Tanzbein noch schwingen und sich so auf den kommenden Tag vorbereiten, ist wohl der passende Tipp für den Sonntagabend.

Am **Rosenmontag, dem 12.02.**, heißt es nochmal Fahrt aufnehmen in einen Tag voller Spaß, Freude, Showtanz, Party und Musik. Ab **10 Uhr** lädt der Diederfer Carnevalverein zum traditionellen Frühschoppen in die Südeichsfeldhalle ein. Mit dem Einmarsch des DCV, zusammen mit dem Diederfer Bläserorchester, wird dann der närrische Tag offiziell eröffnet. Das musikalische Zepter übernehmen wieder die „**THANAS & Friends**“. Frühes Erscheinen sichert die schönsten Plätze mit bester Sicht auf die große Showbühne des Rosenmontags.
Einlass: 10.00 Uhr.

Mit der Prinzenwahl am Nachmittag wird dann der Abschluss der Faschingssession eingeläutet. Damit wird wohl der ein oder andere noch ein Prösterchen machen und die närrische Zeit 2024 Revue passieren lassen. Aschermittwoch ist dann wirklich Schluss mit feiern und der letzte Punkt im Terminplan des DCV heißt: 18 Uhr Kirche und das Aschenkreuz abholen.

„Ob's warm, ob's kalt, in jedem Fall viel Narren gibt's im Karneval!“

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher und eine schöne Faschingssession 2024.

**Prinz Fabian I. & Prinzessin Emily I.
sowie der gesamte Diederfer Carnevalverein 1956 e.V.**

(Beachten Sie bitte den Flyer im Mittelteil!)

Hallungen

Vereinsnachrichten

Heimatverein Hallungen

Mitgliederversammlung 2023

Am 02.12.2023 lud der Heimatvereinsvorstand zur Mitgliederversammlung für das Jahr 2023 in unser Dorfgemeinschaftshaus ein. Rund 50 Mitglieder waren der Einladung gefolgt und hörten aufmerksam zu.

Der Vereinsvorstand bedankte sich bei allen Mitgliedern und Unterstützern für das gezeigte Engagement im vergangenen Jahr. Viele Vorhaben und Feierlichkeiten im Ort wurden gut ausgerichtet und zusammen gestemmt, wie das Ostereiersuchen, die

Frauentagsfeier, der Trödelmarkt, das Skat- und Doppelkopfturnier, die Plattschwätzer, die Kirmes, die Sommer-/ Wintersonnenwende, der Nikolaustag und der Weihnachtsmarkt. Der Heimatverein unterstützte finanziell ebenfalls die Gemeinde, das Freibad Ritzenhausen, die Kirche und die Feuerwehr. Besonders sei hier erwähnt die Sanierung und Erweiterung des Spielplatzes mit dem zugehörigen Rondell.

Für das Jahr 2024 werden auch wieder Vorhaben geplant sein, unter anderem der Bau eines kleinen Backhauses auf dem alten Schulhof.

Nachdem der Vorsitzende seinen Bericht verlesen hatte, ging es zur Neuwahl des Vereinsvorstandes.

Folgender Vorstand wurde durch die anwesenden Mitglieder gewählt:

Vereinsvorsitzender	- Diethard Böttger
Stellv. Vereinsvorsitzender	- Steven Bachmann
Kassenwart	- Silvia Möller
Schriftführer	- André Dietzel und Sebastian Schottmann
Beisitzer	- Barbara Schermer und Benjamin Herold

Nach der Wahl gab es auch noch eine besondere Ehrung für zwei fleißige Hallunger Kinder.

Amelie und Annalena Herold, die durch ihren disziplinierten Ehrgeiz mittlerweile im Landes- und Bundesleistungszentrum Bushido Waltershausen den Karatesport trainieren, traten auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich bei vielen Wettkämpfen an. So zum Beispiel, bei der Mitteldeutschen Meisterschaft in Waltershausen, dem Wartburgpokal, der Kreismeisterschaft in Gotha, der Landesmeisterschaft in Meuselwitz und dem Weihnachtsturnier in Trusetal.

Dies nahm der Heimatverein voller Stolz zum Anlass um den beiden für diese Leistung auch mal Danke zu sagen, dass sie ihren kleinen Heimatort dadurch ebenfalls über die Grenzen hinaus vertreten.

Im Anschluss gab es ein schönes Abendessen mit gemütliches Beisammensitzen zum Ausklang.



Nikolaus 2023 in Hallungen

Am 06.12.2023 war es im kleinen beschaulichen Örtchen Hallungen nun endlich wieder soweit, die Kinder und Erwachsenen der Gemeinde waren schon ganz aufgeregt. Sie freuten sich auf den fleißigen Nikolaus der mit seinen Wichteln, der alle Jahre wieder den Bewohnern viel Freude, Spaß und eine kleine Überraschung in der Vorweihnachtszeit bringt.



Nachdem alle ein Gedicht oder Liedchen gesungen hatten, gab es traditionell Schokolade, Äpfel, Nüsse und Mandarinen aus dem großen Sack. Zum gemütlichen Ausklang, mittlerweile schon ein kleiner Brauch, gab es ein kleines Nikolausgrillen mit Feuerschale und Glühwein auf dem Hof der Familie Herold.

Heimatverein Hallungen

Krippenspiel am Heiligen Abend in Hallungen

Der Gottesdienst in der kleinen anschaulichen Hallunger Nikolai-kirche am 24.12.2023 war - wie jedes Jahr - wieder ein besonderer und gelungener. Junge und ältere Generationen kamen zusammen, um sich das Krippenspiel in dem kleinen Ort anzuschauen. Kinder und Erwachsene übten und probten schon Wochen vor dem Auftritt gemeinsam mit vielen tollen Ideen, um das Krippenspiel weiter bestehen zulassen. Am Ende war es eine super schöne gemeinsame Geschichte von Christus seiner Geburt, die von zwei Engeln erzählt wurde. Auch das aktuelle Zeitgeschehen brachte man mit in die Aufführung ein und regte viele zum Nachdenken an. Aufgrund der geringen Anzahl der Kinder in unserem Ort konnte hier, wie in den letzten Jahren auch, auf die Unterstützung aus unserer Nachbargemeinde Nazza gebaut werden.



Vielen Dank nochmals an die gesamten Organisatoren und Helfer der Krippenspielgruppe. Ohne dieses Engagement von den Eltern, gemeinsam mit ihren Kindern, wäre es nicht dieser außergewöhnliche Gottesdienst am Heiligen Abend geworden.



Krippenspielgruppe Hallungen

Text und Fotos:

Fabian Herold
Heimatverein Hallungen

Karategruppe Diedorf

Karate-Kreismeisterschaft in Gotha

Hallungen/Gotha

Am 07.12.2023 ging es für das Geschwisterpaar Amelie und Annalena Herold aus Hallungen zur Kreismeisterschaft nach Gotha. Beide sind für ihren Verein Bushido Waltershausen an den Start gegangen.

Knapp 3 Monate nach der Landesmeisterschaft in Meuselwitz war dies ein weiterer Test, ob die Form und Leistung gehalten werden konnte.

Amelie sowie ihre jüngere Schwester Annalena, die aktuelle Vize-Landesmeisterin, kämpften sich souverän bis ins Finale durch.

In Ihren Finalkämpfen haben beide starke Nerven gezeigt und konnten sich jeweils über den 1. Platz freuen.



Annalena Herold



Amelie Herold
Fotos: Diana Hopf

Karategruppe Diedorf
Diana Hopf

Heyerode

Veranstaltungen



„Ein Zackermann pfeift auf das Gebumms,
er startet durch mit Doppel-Wumms“

**Sehr geehrte Einwohner,
liebe Freunde des Karnevals,**
wir laden Sie ein - wir sind mal so frei,
wir feiern wieder Fasching - Heyerode Uhey!
Mit sehr schönen Tänzen und Büttenreden,
haben wir wieder ein Programm für jeden.
Bei uns wird geschunkelt und gelacht,
ganz einfach mächtig Stimmung gemacht.
Und deshalb meine Bitte, ganz ohne Frage,
erlebt mit uns die närrischen Tage.
Erhebt mit uns gemeinsam das Glas,
endlich wieder Freude, endlich wieder Spaß,
mit Witz, Humor und Narretei
rufen wir laut - Heyerode Uhey!

**Der Vorstand und die Mitglieder des
Heyeröder Carnevalclubs - HeyCC e.V.**

(Beachten Sie bitte den Flyer im Mittelteil!)

Verschiedenes

Eichsfeld-Apotheke Heyerode - Versorgung gesichert

Eberhard Scharf übergibt nach 34 Jahren die Eichsfeld-Apotheke in Heyerode an Jessyca Martin

Von Reiner Schmalzl

Heyerode. „Der Arzt hilft. Die Natur heilt.“ - das steht zwischen zwei Fenstern im Fachwerkgebälk an der Apotheke in Heyerode. Dies wollen bereits Mediziner der Antike gewusst haben. Doch die moderne Naturheilkunde und erfolgreiche Therapien der Schulmedizin kommen nicht ohne die Ärztinnen, Apothekerinnen und Apotheker im Gesundheitszentrum des Eichsfeldortes aus.

Weil gerade in diesen Tagen viele Menschen Atemwegserkrankungen plagten, ist das Team der Eichsfeld-Apotheke jetzt natürlich besonders gefragt. Doch es gab zwischendurch auch denkwürdige wie dankbare Momente des Innehaltens, denn der Apotheker Dr. Eberhard Scharf hat sich nach 34 Jahren von seinen Kundinnen und Kunden verabschiedet und sich für das ihm und seinem Team entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

„Ich bin sehr glücklich, mit Apothekerin Jessyca Martin eine Nachfolgerin gefunden zu haben, die die Tradition der Eichsfeld-Apotheke wertschätzt und fortsetzt“, so der 67-Jährige anlässlich der Schlüsselübergabe der Apotheke zum 1. Januar 2024. Der Lengenfelder promovierte nach seinem Pharmazie-Studium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und war zunächst Fachapotheker in Mühlhausen. Im November 1990 übernahm Dr. Scharf von der Treuhand die staatliche Apotheke in Heyerode. Es folgte der Umbau des stark sanierungsbedürftigen Objektes in der heutigen Hauptstraße.

Daraus wurde die Eichsfeld-Apotheke mit anfangs zwei und heute 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Im Jahr 1994 konnte Dr. Eberhard Scharf das Gebäude endgültig von der Bundesvermögensverwaltung erwerben. In den folgenden zwei Jahren wurde das Haus zum Gesundheitszentrum mit zwei Arztpraxen im Obergeschoss erweitert. Die Apotheke bezog nun das gesamte Erdgeschoss auf einer Fläche von etwa 220 Quadratmetern.

„Vertrauen und Fachkompetenz werden auch in Zukunft die Basis unserer kundenorientierten Leistungen sein“, kündigt Jessyca Martin an. Die neue Inhaberin der Eichsfeld-Apotheke kommt aus Herbsleben und war nach ihrem Pharmazie-Studium an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena zehn Jahre lang fachangestellte Apothekenleiterin in Bad Tennstedt.

Die 41-Jährige habe in all der Zeit die Situation der Apotheken im Unstrut-Hainich-Kreis mit verfolgt und Ausschau nach einem Weg in die Selbstständigkeit gehalten. Letztlich entschied sie sich für den „Leuchtturm in Heyerode“, klingt es geradezu salbungsvoll in den Ohren von Dr. Eberhard Scharf. Und er verweist darauf, dass man entsprechende Anstrengungen übernommen habe, den ländlichen Raum flächendeckend mit Arzneimitteln zu versorgen. Dazu gehören immerhin 14 Orte im Südeichsfeld und im angrenzenden Wartburgkreis.



Jessyca Martin übernahm zu Jahresbeginn von Dr. Eberhard Scharf die Eichsfeld-Apotheke in Heyerode.

BABYBASAR

HEYERODE

HEYERÖDER HAFEN, KARLSTRASSE 26

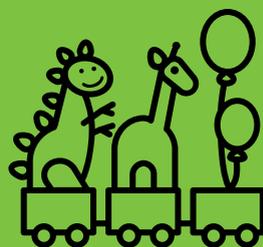
BABY- UND KINDERBEKLEIDUNG
FRÜHJAHR/ SOMMER BIS GR. 176,
ERSTAUSSTATTUNG, UMSANDSMODE, SCHUHE,
SPIELZEUG, BÜCHER, KINDERWAGEN & MEHR



am Freitag, den 01.03.2024
von 18 bis 21 Uhr

Einlass für Schwangere (Mutterpass) mit einer
Begleitperson **ab 17.30 Uhr**

Anmeldung zum Verkauf ab 01.02.2024 unter
basar-heyerode@freenet.de



2 KÄSSEN + EXPRESSKASSE
FÜR EINKÄUFE
MIT MAX. 10 TEILEN.
KOSTENLOSER
GROSSER PARKPLATZ

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Die Eichsfeld-Apotheke in Heyerode versorgt derzeit 14 Orte in bis zu drei Landkreisen. Fotos: Reiner Schmalzl

Fundsache

Unverhofftes Wiedersehen

Eine wahre Geschichte aus dem Fundbüro der Gemeinde Südeichsfeld

Heyerode. Fast zweimal haben wir gemeinsam die Erde umrundet, in guten und in schlechten Zeiten. Doch am Morgen des 28. November, als uns Frau Holle die ersten Schneeflocken dieses Winters bescherte, hast du dich ganz ohne ein Abschiedswörtchen einfach so aus dem Staub gemacht. Mitten im Dorf warst du plötzlich spurlos unter dem Schnee verschwunden.

Passiert sein muss das Missgeschick in der Hauptstraße zwischen den beiden Poststellen etwa in Höhe der Bankfiliale. Von da an warst du verschwiegen, hast dich ganz an das Post- und Bankgeheimnis gehalten und keinen Ton mehr von dir gegeben.

Ein ehrlicher Finder aber sah dich später, einsam blinzeln unter dem Schnee oder zwischen ein paar Kieselsteinen liegen. Er oder sie hatten Mitleid und ahnten, wie sehr du wohl vermisst würdest. Noch vor Weihnachten warf man dich behutsam zwischen die Weihnachtspost in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Nun warst du im Fundbüro sicher und quasi bereit für ein zweites Leben mit deinem Besitzer. Er war ganz traurig und hatte dich fast schon vergessen. Selbst, als auf einem Friedhof der Song „Einmal seh'n wieder“ von Andreas Gabalier erklang, klingelte es nicht in den Ohren des Pechvogels. Doch die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt. Einen Tag später fragte ihn die nette Dame aus dem Fundbüro der Gemeinde Südeichsfeld: „Ist das etwa ihr Autoschlüssel?“

RS

Lengsfeld unterm Stein

Kirchliche Nachrichten

Pfarrei St. Anna Lengsfeld unterm Stein

Sternsingeraktion 2024

Auch in diesem Jahr waren wieder viele Sternsinger in den Orten unserer Pfarrei unterwegs. Bei ihrem Besuch in den Häusern verkündeten sie die Botschaft von der Geburt Jesu Christi und brachten den Segen Gottes zu den Menschen. Sie schrieben an die Haustüren den Segenswunsch:

20 * C + M + B + 24

Das bedeutet:

„Christus Mansionem Benedicat“ - „Christus segne dieses Haus“. Diesen Segen brachten 20 Kinder aus unserer Pfarrei in diesem Jahr auch nach Erfurt. Gemeinsam mit ihren Begleitern waren sie zum Empfang beim Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow eingeladen. Nach dem Empfang segneten die Sternsinger die Büros des Thüringer Landtags und der Thüringer Ministerien.

Das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion lautete: „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“. Im Fokus stand die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur. Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen zerstören die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung der südamerikanischen Länder Amazoniens. Dort und in vielen anderen Regionen der Welt setzen sich Partnerorganisationen der Sternsinger dafür ein, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird. Die Spenden, die die Sternsinger sammelten, fließen jedoch auch in Hilfsprojekte für Kinder in rund hundert Ländern weltweit. In diesem Jahr sammelten die Sternsinger in unserer Pfarrei insgesamt 19.229,88 Euro, davon in Lengsfeld 4.250,20 Euro, in Struth 5.334,08 Euro, in Effelder 5.284,00 Euro, in Großbartloff 2.103,50 Euro, in Hildebrandshausen 969,50 Euro und in Faulungen 1.288,60 Euro.

Wir bedanken uns bei allen, die die Sternsinger freundlich empfangen haben und großzügig spendeten. Unser besonderer Dank gilt allen Sternsängern, die so großartig gesungen, gesegnet und gesammelt haben und denen, die die Aktion vorbereitet, organisiert und durchgeführt haben.



Lengsfeld unterm Stein: Christian Ruhland



Faulungen: Liane Althaus



Hildebrandshausen: Richarda Schröder
Liane Althaus
Gemeindereferentin St. Anna Lengenfeld unterm Stein

Verschiedenes

Lengenfeld Wetter 2023

Warten auf den Eisvogel

Wilfried Mähler führt seit über 40 Jahren Wetterstatistik in Lengenfeld unterm Stein und engagiert sich als Vogelkundler
Von Reiner Schmalzl

Lengenfeld unterm Stein. „Wo sind denn die Kraniche geblieben?“, „Hast du das Wetter bestellt?“ oder: „Wann kommt denn nun der Winter?“ - Diese und ähnliche Fragen hat Wilfried Mähler in letzter Zeit oft von Verwandten und Leuten aus dem Dorf gestellt bekommen. Weil er wie kein anderer Lengenfelder seit Jahrzehnten so akribisch Wetterstatistik führt und vermeintlich spezielle Vorhersagen für das Dorf im Friedatal treffen könnte, bauen viele Leute auf ihn.

Prognosen für Wetter in nächster Zeit kann der 68-Jährige zwar nicht geben, dafür hat er aber exakte Statistiken über den vergangenen Wetterverlauf zur Hand. Denn seit Januar 1981 hält er Niederschlag, Temperatur, Gewitter- und Nebeltage, die Windrichtungen und natürlich die herausragenden Wetterkapriolen fest.

Die in diesen Tagen veröffentlichten Statistiken für das Jahr 2023 kann Wilfried Mähler für seinen Heimatort nur bestätigen. Denn mit einer Durchschnittstemperatur von 10,69 Grad Celsius hat auch er das bislang wärmste Jahr verzeichnet. Mit 935 Litern Regen pro Quadratmeter wurde nach 2002 (1083 Liter) die zweithöchste Niederschlagsmenge während der zurückliegenden 43 Jahre verzeichnet. So gab es im vorigen Jahr allein 168 Regentage, während es im Jahr 2022 lediglich an 126 Tagen geregnet hatte.

„Interessant wird es erst, wenn man es über Jahre festhält und vergleichen kann“, meint der leidenschaftliche Wetterfrosch. Doch nicht nur die Wolken lassen seine Blicke immer wieder gen Himmel gehen. Denn es gibt noch weit mehr zwischen Himmel und Erde. „Ich brauche immer etwas zu beobachten, wenn ich in der Natur bin.“ So beispielsweise auch das Verhalten der Vogelwelt und speziell der Zug der Kraniche in die Winterquartiere oder im Frühjahr zu den Brutplätzen. So hätten sich die Kraniche im zurückliegenden Herbst recht rar über dem Südeichsfeld gemacht.

Laut einer speziellen Faust- und Zählregel konnte Wilfried Mähler nur etwa 9.000 Kraniche über dem Friedatal registrieren. In den beiden Jahren davor müssen es jeweils mehr als 50.000 Vögel gewesen sein. Wegen der stabilen Südwest-Wetterlage hätten die Kraniche diesmal die südlichere Flugroute bei Eisenach genommen, vermutet der Lengenfelder.

Und dann widmet sich Wilfried Mähler mit Vorliebe noch den heimischen Garten- und Waldvögeln. Von seinen inzwischen über 180 in der Lengenfelder und Hildebrandshäuser Flur angebrachten Nistkästen hat er im Vorjahr nahezu alle beobachtet. So habe sich beispielsweise der Trauerschnäpper in den letzten zehn Jahren äußerst rar gemacht. Weil jener Singvogel in den hiesigen Laub- und Mischwäldern kaum noch eine bestimmte Larve als

Nahrung finden würde, sieht der Vogelkundler und Naturschützer darin die Ursache.

Volle Konzentration ist demnächst zur jährlichen Stunde der Wintervögel gefragt, wenn sich Wilfried Mähler an der Frieda nach den dortigen Wasservögeln auf die Lauer legt. Neben Wasseramseln und Stockenten hofft er, vielleicht auch einmal wieder einen bunt schillernden Eisvogel zu Gesicht zu bekommen. Dann könnte er auch mit seinem Sohn Mathias, dem studierten Forstwissenschaftler und Ornithologen, ganz ausgiebig fachsimpeln.



Parallel zur modernen Wetterstation hält Wilfried Mähler den Niederschlag auch im herkömmlichen Messbecher fest. Anfang Januar konnte er nur kurzzeitig in den Garten.

Foto: Reiner Schmalzl

Schierschwende

Veranstaltungen

Schierschwender Weihnacht 2023

Publikum musikalisch erfreut

Unterhaltsame Seniorenweihnacht in Schierschwende gefeiert
Von Reiner Schmalzl

Schierschwende. Eine große Schar junger Sängerinnen und Sänger sowie Instrumentalisten aus Schierschwende, vom Gut Schönberg sowie aus Wendehausen erfreute auch diesmal das Publikum zur Seniorenweihnacht im Dorfgemeinschaftshaus. Muttis hatten das Programm zuvor mit ihren Kindern einstudiert. Für weihnachtliche Stimmung sorgte zudem ein Blasmusikanten-Quintett mit Tobias und Emilia Degenhardt (Struth), Christian Hecht (Oberdorla), Martin Marx (Heyerode) und Schierschwendes Ortschaftsbürgermeister Frank Sieland.

Auch Südeichsfeld-Bürgermeister Andreas Henning war Gast des Seniorentreffens und informierte kurz über kommunale Projekte in der Landgemeinde und speziell in Schierschwende. Beifall bekamen am Ende die fleißigen Helferinnen und Helfer um Birgitta Döring als Vorsitzende des Seniorenvereins.



Mit Liedern und Gedichten begeisterten die Mädchen und Jungen aus Schierschwende.



Ein Bläserquintett erfreute mit weihnachtlichen Klängen.
Fotos: Reiner Schmalzl

Wendehausen

Verschiedenes

Wetterrückblick für das vergangene Jahr 2023

Wenn ich hier über das Wetter schreibe wie es sich darstellte, halte ich mich an meine Aufzeichnungen und Beobachtungen im Jahresverlauf. Es liest sich dann etwas anders als das, was renommierte Wetterstationen dazu schreiben. Was unumstößlich bleibt, sind die von uns Menschen mitverantwortlichen Klimaveränderungen, die nun im Zuge der Zeit weltweit, so auch hier, das Wetter beeinflussen. Besonders kritisch sind die parallel zur Erderwärmung steigenden Temperaturen unserer Weltmeere. Dies führt dazu, dass mehr Feuchtigkeit in der Wolkenbildung gespeichert wird und so Überschwemmungen vorprogrammiert sind. Im Dezember erlebten wir dies hautnah. Aber wir Menschen sind ja lernfähig, wenn es an die Substanz geht und da kommt doch die Idee auf, den Bächen und Flüssen mehr Raum zu geben, zu renaturieren, ihnen ihren alten Lauf zu geben. Ein gutes Beispiel wäre unser Haselsbach, der meist wie eh und je in vielen Biegungen seinen Lauf bis zur Werra findet und eben dadurch seine Fließgeschwindigkeit drosselt. Nochmals zurückblickend waren in den vergangenen Monaten und Jahren der Januar und Februar Hochwintermonate mit Schnee und Kälte, aber nun fallen sie den viel zu hohen Temperaturen zum Opfer, Totalausfall. Der sich über den Nordpol drehende Jetstream verstärkt nun das Heranführen von Tiefdruckgebieten, speziell nach Europa, eben gerade in den Wintermonaten.

Nach den erfassten Daten war das vergangene Jahr 2023 normal, abgesehen davon, dass es wieder einmal zu warm war, diesmal das wärmste seit Beginn der Aufzeichnung. Wir hier blieben verschont von den verschiedensten Wetterkapriolen.

Jahresdurchschnittstemperatur: 10,3 °C	1,5 höher als im Schnitt
Gesamtniederschlag 775 l pro Quadratmeter	20 % mehr als der Schnitt

Joachim Sommer, Wendehausen

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

FASCHING 2024

Heyeröder Carnevalclub

03.FEB I. PRUNKSITZUNG 20¹¹

04.FEB SENIORENFASCHING 14¹¹

08.FEB WEIBERFASCHING 20¹¹

10.FEB II. PRUNKSITZUNG 20¹¹

11.FEB KINDERFASCHING 14¹¹

12.FEB ROSENMONTAG 10¹¹

KARTENVORVERKAUF

AM 21.01.2024 UM 13:00 IM BÜRGERHAUS

Wendehäuser Carnevalverein

Narren an die Macht

Wir haben ein Programm

Jetzt geht's los
Wir sind nicht mehr aufzuhalten

Weibertasching

Ü-60 Party

Prunksitzung

Großer WCV-Umzug

Kinderfasching

Donnerstag 08. Februar
Start: 20.11 Uhr
Einlaß: 19.00 Uhr

Freitag 09. Februar
Start: 15.30 Uhr
Einlaß: 15.00 Uhr

Samstag 10. Februar
Start: 20.11 Uhr
Einlaß: 19.00 Uhr

Sonntag 11. Februar
Start: 14.30 Uhr
anschließend

Kartenvorverkauf: 28.01.2024 - 11.00 Uhr Festhalle

FASCHING IN DIEDORF 08. - 12.02.2024



WEIBERFASCHING MIT DJ CHRISTIAN

RENTNERFASCHING MIT DEM „SÜDEICHSFELD-DUO“

BÜTTENABEND & KOSTÜMPARTY MIT *Thanao* TANZBRAND

GROBER UMZUG, KINDERFASCHING & MASKENBALL

ROSENMTAGS-FRÜHSCHOPPEN MIT *Thanao* TANZBRAND

DO BEGINN: 20.00 UHR
ENGLASS: 19.30 UHR

FR BEGINN: 15.00 UHR
ENGLASS: 14.30 UHR

SA BEGINN: 19.11 UHR
ENGLASS: 18.30 UHR

SO BEGINN: 13.00 UHR

MO BEGINN: 10.00 UHR
ENGLASS: 10.00 UHR



FASCHING

in Hildebrandshäuser
BÜTTENABEND MIT TANZ

03.02.2024 19:11 Uhr

Kartenvorverkauf nur am 28.01.2024
um 10 Uhr im Gemeindezentrum.
TICKETPREIS 9€
Restkarten an der Abendkasse.



KINDERFASCHING

PRÄMIERUNG
DER BESTEN
KOSTÜME

04.02.2024 15:00 Uhr

EINTRITT FREI

Es lädt ein der Hildebrandshäuser Carnevalverein e.V.